

18. bis 24. Februar

Jugendwerk der EmK

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Johannes 3,8)

Ein unzerstörbarer Zugang zum Leben

Laut einer Umfrage aus dem Jahr 2012 glauben zwei von zehn Deutschen an den Teufel. Sieben beantworten diese Frage mit Nein und einer sagt: »ich weiß es nicht«. Ich selbst komme in dieser Umfrage wohl nicht vor. Mir ist der Teufel nämlich ziemlich egal. Ob es einen Teufel gibt oder nicht, interessiert mich, ehrlich gesagt, nicht.

Ich glaube nämlich an Jesus – nicht an den Teufel. Der Teufel, ob als Wirklichkeit oder als Chiffre für »das Böse«, für das er steht, ist spätestens unerheblich, seit Jesus gestorben und wieder auferstanden ist. Vielleicht steht dieser Wochenspruch gerade deshalb auch am Anfang der Passionszeit.

Ich weiß, dass es gerade unter gläubigen Christen viele gibt, die sich über den Teufel und über Dämonen Gedanken machen, ja sogar Angst davor haben.

Warum eigentlich? »Ist Gott für mich, wer kann gegen mich sein?« Das sagt Paulus im Römerbrief. Und er spricht von dem Gott, der sich in Jesus Christus in diese Welt hineingibt. Indem er an Karfreitag und Ostern Tod und Teufel besiegt hat, eröffnet er einen unzerstörbaren Zugang zum Leben. Er hat er den Teufelskreis durchbrochen!

Das heißt nicht, dass jetzt alles gut und schön ist. Wir wissen zu genau, dass es so in unserem Leben und in der Welt nicht zugeht. Auch diejenigen, die nicht an den Teufel glauben, wissen um Bosheit, Ungerechtigkeit und Tod. Aber Jesus hat die Grundlage gelegt. Der Teufelskreis ist durchbrochen. Es braucht nicht auf ewig so weiterzugehen. Es gibt Hoffnung für uns und unsere Welt.

Jörg Hammer, Pastor

Kontakt: jhammer@emk-jugend.de

ICH DANKE

- Für die vielen jungen Menschen, die neue Ideen und unkonventionelle Fragen in unsere Kirche einbringen.
- Für alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich in ihrer Freizeit mit viel Liebe und Engagement für Teenager und Jugendliche einsetzen.
- Für alle Erwachsenen, die sich bemühen, »auf Augenhöhe« mit Kindern, Teenies und Jugendlichen umzugehen.
- Für Menschen, die sich für Gewaltlosigkeit in unserem Reden und Tun einsetzen.

ICH BETE

- Für die Jugendlichen in unserer Gesellschaft, die auf der Suche nach tragfähigen Antworten auf ihre Glaubensfragen und nach gelingenden Beziehungen sind.
- Für junge Menschen, deren Zukunft aussichtslos erscheint im Hinblick auf ihre Chancen in unserer Gesellschaft.
- Für Kinder, die auf der Flucht sind, deren Leben von Gewalt überschattet ist, und die bei uns nach Heimat und Geborgenheit suchen.
- Für ein ehrliches und gelingendes Miteinander von Jung und Alt in unserem kirchlichen Leben.

Jugendwerk der EmK

Für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen hat die EmK in jedem Konferenzgebiet ein Kinder- und Jugendwerk. Diese Werke arbeiten eng zusammen als Kinderwerk und als Jugendwerk der Zentralkonferenz in Deutschland. Das Jugendwerk gestaltet Arbeitshilfen und Fortbildungen für Mitarbeitende und organisiert Großveranstaltungen für Jugendliche, wie zum Beispiel das alle zwei Jahre stattfindende Bundesjugendtreffen (BUJU). Außerdem vertritt das Jugendwerk die Anliegen von Jugendlichen der EmK in verschiedensten Jugendverbänden.

Kontakt:

Jugendwerk der EmK
Bundesgeschäftsstelle
Giebelstr. 16
70499 Stuttgart

Telefon: 0711 860068-3
Web: www.emk-jugend.de